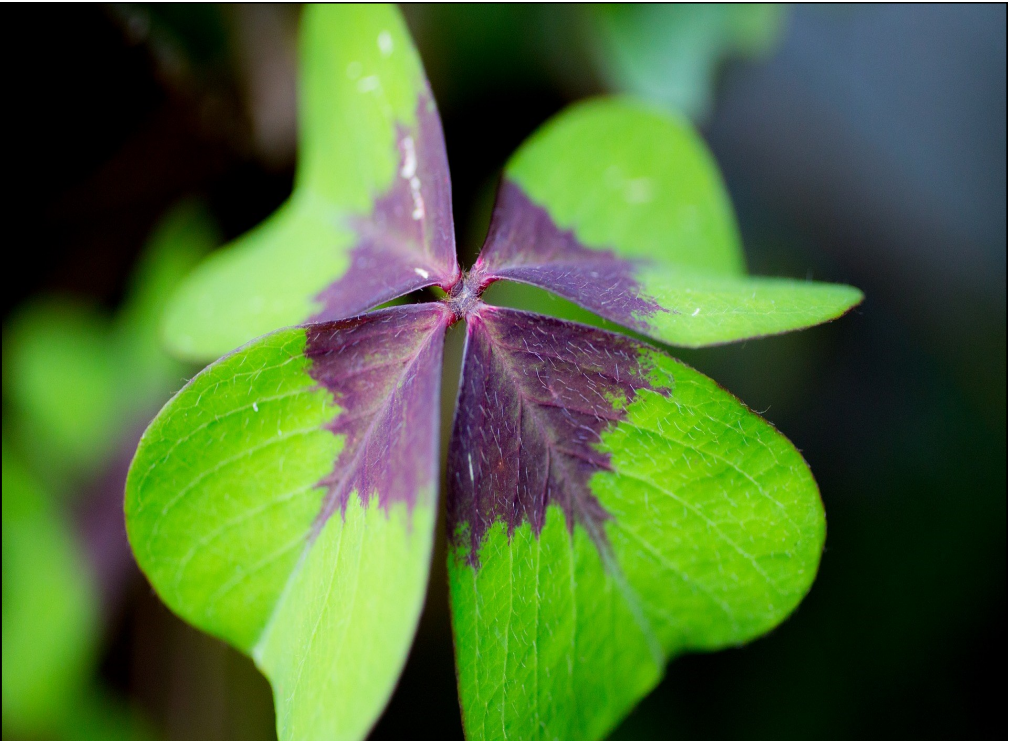


HOCHVIER

Zeitung für die Stadtteile
Lieth, Kaukenberg, Goldgrund, Springbach Höfe



**In dieser Ausgabe
lesen Sie:**

- ◆ Nachbarschaftstreff wiedereröffnet
- ◆ NABU-Station beim Spee
- ◆ Fussball jetzt beim TV 1875
- ◆ ...

**LIETH
FORUM**

Liebe Leserin, lieber Leser,

Tag für Tag können wir miterleben, wie vor unseren Augen hier im Südosten Paderborns ein neuer Stadtteil entsteht. Reihe für Reihe, Haus für Haus nimmt das Baugebiet „Springbach Höfe“ Gestalt an. Bald werden mehr als 12 000 Menschen hier in den vier Stadtteilen oberhalb der Innenstadt leben.

Um den neuen und alten Bewohner*innen unseres Stadtquartiers einen Überblick zu geben, was in unseren neuen Stadtteilen oberhalb des Stadtzentrums los ist, entstand im Vorstand des Lieth-Forums die Idee, ein Magazin für die vier Stadtteile herauszugeben, das über das vielfältige Leben in unserem Teil der Stadt berichten soll. Es ist zugleich eine Einladung, sich einzubringen und an Veranstaltungen teilzunehmen.

Das Magazin trägt den Namen **HochVier**, weil unsere Stadtteile hoch über der Innenstadt liegen. Diese erste Ausgabe enthält am Ende einen Terminkalender für die nächsten sechs Monate, und diese ersetzt und erweitert den alten Kalender, der vorher von uns herausgegeben wurde.

Ob es eine weitere Ausgabe von HochVier geben wird, hängt auch von Ihnen ab. Wir suchen noch Artikelschreiber, Fotografen und Layouter für die nächste Ausgabe.

Wenn Sie Mitglied in einer Gruppe sind, über die berichtet werden soll oder wenn Sie interessante Angebote für Bewohner unserer Stadtteile machen, melden Sie sich gern.

Diese Zeitung gibt es auch digital unter www.lieth-forum.de

Cornelia Wiemeyer-Faulde

Redaktion HochVier
c-w-faulde@web.de

Impressum:

Hg.: Lieth-Forum
Vors. Theo Lettmann
Peckelsheimer Weg 17
33100 Paderborn
Aufl. 500 Stck.

Bild Vorderseite: Pixabay

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
15.9.2022

Erscheinungstermin Oktober 2022

Nachbarschaftstreff wieder eröffnet

Das Team „Nachbarschaftstreff“ besteht aus Margret Schmitz, Adelheid Assmuth, Gerhard Todt, Karl Feischen, Marion Fingerhut, Agnes Wimmer und Joachim Faulde (vlnr).



Nach langer Corona-Schließung ist es nun endlich soweit: Der Nachbarschaftstreff im Lieth-Geschäftszentrum ist wieder geöffnet. Am Mittwoch- und Donnerstagnachmittag von 14.30-17.00 Uhr bietet er die Möglichkeit, sich zwanglos mit Bekannten, Freunden, Nachbarn oder anderen Personen zu treffen, Waffeln oder Kuchen zu essen und sich in einer ungestörten Atmosphäre auszutauschen.

Einzelbesuchern bietet der Nachbarschaftstreff die Gelegenheit, bei einem Getränk eine Zeitung oder ein Buch zu lesen oder auch den kostenlosen WLAN Zugang zu nutzen. Dies soll aber nur der Anfang sein.

Eine ehrenamtliche Projektgruppe „Nachbarschaftstreff“ hat sich gebildet, die den Service an einem Nachmittag wöchentlich organisiert. Weitere helfende Hände sind herzlich willkommen!!

Auf Dauer möchten die Engagierten aber auch ein kleines Programmangebot auf die Beine stellen mit Vorträgen, Diskussionsrunden, Spiel- und

Stricknachmittagen, einem Erzähler- oder Repair-Caf, Besichtigungen, Wanderungen, Fahrradtouren, Spaziergänge, usw. für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Die inhaltlichen Angebote koordiniert Joachim Faulde. Wer mitmachen möchte oder inhaltliche Ideen hat, welche Angebote dort stattfinden könnten, kann sich unter 05251/61559 melden.

Träger des Nachbarschaftstreffs ist der LWL-Wohnverbund.



Die NABU-Station im Schulgarten der Gesamtschule Friedrich-Spee

Schulgarten wird NABU-Station

Seit mehr als 30 Jahren gibt es den Schulgarten der Friedrich-Spee-Gesamtschule, aber nun hat das Projekt Schulgarten einen neuen Schub bekommen, denn die Friedrich-Spee-Gesamtschule kooperiert seit dem Herbst 2021 mit dem NABU-Kreisverbandes Paderborn. Ralph Legenhausen, der vor seinem Ruhestand Mitglied der Fachschaft Biologie an der Gesamtschule war und Vorstandsmitglied im NABU ist, hat den Kontakt hergestellt. Der NABU hat nun im Schulgarten eine Station untergebracht, die von Frau Stoffers vom NABU ehrenamtlich betreut wird. Dadurch wurde das „Grüne Klassenzimmer“ neugestaltet und kann von den Schülern und Schülerinnen vielfältig genutzt werden. Beete können durch Schulklassen angelegt und abgeerntet werden. Aber auch einfach mal Chillen im Freien ist im Schulgarten möglich.

Auf längere Sicht möchte der NABU hier auch Veranstaltungen für alle Bewohner*innen der Stadtteile anbieten, z.B. zur ökologischen Vogelfütterung und zum Obstbaumschnitt.

Ein erstes gemeinsames Projekt des NABU mit den Schülern der Gesamtschule war das „Krötentaxi“, das im Februar/März durchgeführt wurde. Die Kröten überwintern in geschützten Verstecken und machen sich im Frühjahr auf den Weg in die Laichgewässer.

Hier bei uns wandern sie von der Senne zum Tallesee. Dabei müssen sie heute gefährliche Straßen überqueren und werden oft von Autos überfahren.

Um dies zu verhindern, baute Frank Ahnfeld (NABU) Auffangzäune am Diebesweg. Die Kröten mussten an den Zäunen entlanglaufen bis sie

in Eimer fielen, die in den Boden eingelassen waren. Dann kamen am frühen Morgen die Kinder der Speeschule ins Spiel. Sie sammelten die Kröten ein und brachten sie als „Krötentaxi“ zum Tallesee. Vorher wurden die Kröten gewissenhaft gezählt und gemeldet. So konnten die Kinder als echte Naturschützer Erfahrungen sammeln und viele Kröten retten.



Bike-Park im Goldgrund

Wo im Moment nur ein paar Erdhügel zu sehen sind, entsteht eine weitere sportliche Attraktion für unsere Stadtteile.

Am Rande des Stadtteilparkes auf dem Goldgrund wird ein Bike-Park gebaut. Ab Sommer sollen hier Biker ihre Kunststücke üben können. Das Befahren einer solchen Anlage erfordert Mut, Kraft, Ausdauer und vor allem Geschicklichkeit.



Der Bikerpark soll auch für den Schulsport der Friedrich-Spee-Gesamtschule genutzt werden. Schon jetzt verfügt die Gesamtschule über Mountain-Bikes in Klassenstärke, die darauf warten, für das Training in Gebrauch genommen zu werden.

Für die Funktionsfähigkeit der Bikes wird in der schuleigenen

Fahrradwerkstatt gesorgt. Hier können Schüler und Schülerinnen auch das Reparieren lernen. Auf diese Weise können sie einen attraktiven Trendsport mit dem Erlernen von handwerklichen Fähigkeiten verbinden

5 Jahre Stadtteilkonferenz

Die Stadtteilkonferenz ist eine Plattform zur Vernetzung verschiedener Akteure im Quartier: Dazu gehören z.B. die Bürger-Initiativen Lieth-Forum und Interessensgemeinschaft Kaukenberg; die kath. und ev. Kirchengemeinde, Vereine, Schulen, Kitas, die Diakonie, der LWL-Wohnverbund, die Stadtverwaltung und Kommunalpolitiker. Neben institutionellen Vertreterinnen und Vertretern sind engagierte Bürgerinnen und Bürger zur Mitarbeit herzlich eingeladen. Auf Initiative der Stadtteilkonferenz wurden bei mehreren Kitas Blühwiesen angelegt. Außerdem erhielt die Spee-Gesamtschule ein Lasten-E-Bike, das auch von anderen Institutionen und Vereinen vor Ort ausgeliehen kann.



Links: Eine der Blühwiesen wurde mit Unterstützung der Stadt Paderborn und der Naturschutzstiftung Senne bei der Kita Wiesengrund eingesät.

Die Aufgabe der Stadtteilkonferenz besteht darin, die Quartiersentwicklung durch einen wechselseitigen Informationsaustausch und durch eine Koordination verschiedener Ideen, Konzepte und Aktivitäten voranzubringen. Dies geschieht durch regelmäßige Beratungen, Diskussionen und Analysen aktueller Probleme im Quartier. Auf dieser Grundlage werden gemeinsame Ideen und Konzepte für Projekte und Angebote entwickelt, die dann in der Verantwortung einzelner Akteure - mit Unterstützung anderer - praktisch umgesetzt werden.

Die Stadtteilkonferenz trifft sich in der Regel vierteljährlich; eine Geschäftsordnung regelt die Grundsatzfragen; eine Sprechergruppe (drei Personen) führt die operativen Tätigkeiten durch und nimmt eine Außenvertretung wahr. Zu ihr gehören: Joachim Faulde (Lieth-Forum), Gerhard Todt (Kaukenberggemeinschaft) und Margret Schmitz (chem. Ratsfrau).

Heimatpreis geht auf die Lieth

FreiWerk, Lieth-Forum und Asphaltsurfer werden ausgezeichnet

Der Heimatpreis würdigt ehrenamtliches Engagement für das Leben vor Ort. 2021 wählte eine Jury, die aus Vertretern verschiedener Verwaltungsgremien der Stadt Paderborn, z.B. Kulturamt, Sport, Stadtentwicklung, Jugendhilfe bestand, drei Vereine aus. Der erste Preis in Höhe von 2000 Euro ging an das FreiWerk. Je 1500 Euro erhielten die Asphaltsurfer und das Lieth-Forum.

Das Lieth-Forum ist Veranstalter des jährlichen Familienfestes „Brücken bauen“, bietet aber auch Vorträge, Ausstellungen und Ausflüge an. Es hat vor der Grundschule Lieth einen öffentlichen Bücherschrank errichtet und erstellt einen Veranstaltungskalender. Seit mehr als 25 Jahren ist es für die Bewohner*innen des Stadtteils aktiv.



Vlnr: Peter Greinert, Theo Lettmann (beide Lieth-Forum) und Michael Dreier

Die Asphaltsurfer sind in dem Skaterpark Goldgrund zuhause und haben dort gerade eine Flutlichtanlage angebracht.



Die Vertreter der drei Preisträger mit Bürgermeister Michael Dreier (links) und Kulturdezernent Carsten Vernherm. (rechts)



Der Fußball wechselt den Verein

Von der DJK zum TV 1875

Jahrzehntelang haben die Jungs und auch einige Mädchen aus unseren Stadtteilen die ersten fußballerischen Schritte im DJK 1920 SSG Paderborn unternommen, der 2000/2002 mit Hilfe der Stadt Paderborn das Trainingsgelände auf dem Goldgrund angelegt hat.

Im letzten Jahr entschied sich der Vorstand des DJK aber dem TV 1875 beizutreten. Auf diese Weise lassen sich die nachbarschaftlichen Synergien am Goldgrund besser nutzen. Vor allem im organisatorischen Bereich kann der Fußball jetzt von den vorhandenen Strukturen im TV profitieren, der dadurch ein großes Sportgelände hinzugewinnt. Dave Finnely, der lange Jahre Vorsitzender des DJK war und heute Leiter der Fußballabteilung des TV 1875 ist, zeigt sich sehr zufrieden mit dem Wechsel: „Die professionelle Geschäftsstelle bedeutet eine echte Entlastung von organisatorischen Aufgaben des Vorstandes.“ Die meisten Mannschaften haben inzwischen auch schon die neuen Trikots mit dem TV-Emblem bekommen. Aber auch das Paderborner Drei-Hasen-Symbol vom DJK ist auf dem Trikots weiterhin zu sehen.

Es bleibt bei der bewährten Tradition, dass im Verein der Fokus auf der guten Jugendarbeit liegt, wobei der Spaß für die Kids im Vordergrund steht. Bis auf die B-Jugend sind die Mannschaften stabil geblieben und alle Altersstufen sind vertreten.

Auch die Trainer haben weitergemacht. Ab dem Sommer werden aber auch noch neue Trainer gesucht. Wer Spaß daran hat, Kindern die Freude am Fußball zu vermitteln, kann sich bei Dave Finnely (01732521725) melden. Alles, was man für diese Aufgabe können muss, wird durch erfahrene Trainer im Verein vermittelt.

Neue Kurse im TV 1875

Der TV 1875 bietet spannende neue Kurse im Sport- und Begegnungszentrum im Goldgrund an.

Kursbeginn ab 25. April 2022 !!!

Sturzprophylaxe

Es ist ganz normal, dass mit zunehmendem Alter die Beweglichkeit nachlässt. Allerdings kann diese Entwicklung durch ein wenig Training in vielen Fällen verlangsamt werden. Mit vielen Übungen wird die Kondition und der Gleichgewichtssinn verbessert und die Sturzgefahr verringert.

Montags 15.45 Uhr

Spaziergänge für Senioren

Die Umgebung des Sportzentrums lädt zu kleinen Spaziergängen in einer sicheren Gruppe ein. Alle Interessierten, die ca. 45 Min. gehen können, sind eingeladen, teilzunehmen. Die Strecken sind auch mit Rollator begehbar.

Jeder 2. Dienstag im Monat 15 Uhr

Laufen für Anfänger

Der Kurs richtet sich an alle, die ihre ersten 5 Kilometer schaffen möchten.

Montags 18.15 Uhr

Kids Fit

Dich erwartet ein Training im Outdoor Fitnesspark im Goldgrund.

Kostenlos für Kids von 12-15 Jahre

Dienstags 18 Uhr

Trimm Dich 2022

Das Angebot nach dem Vorbild der guten alten Trimm-Dich-Pfade ist für jedermann geeignet.

Dienstags 19.15 Uhr

Circle Fit

Ein abwechslungsreiches Zirkeltraining erwartet dich. Die Möglichkeit der individuellen Belastung ist gegeben.

Mittwochs 19.15 Uhr

Beach Body Workout

Die Vorbereitung auf die Sommersaison startet jetzt!

Donnerstags 17.15 Uhr

Hula Jump

Dich erwartet eine neue Kombination aus Hula-Hoop und Jumping-Fitness. Dein Herz-Kreislaufsystem arbeitet auf Hochtouren. Bitte möglichst einen eigenen Hula-Hoop-Reifen mitbringen- ansonsten vorher melden.

Donnerstags 18.30 Uhr

Fitness 65+

Im Outdoorfitnesspark wird ein altersgerechtes Training an der frischen Luft geboten

Dienstags 10 Uhr

Anmeldung an
 info@tv1875paderborn.de
 oder 05251/14224-22
 10er Karte 50 Euro

Was ist los in Paderborn Süd-Ost?

April

Sa 0.4.22 10 Uhr

Wanderung:

20 km auf dem Pilgerpfad
Treffpunkt: Waldklang Bistro Haxtergrund

Veranstalter: TV 1875,

Kosten: 6,-€

Sa 11.6. 14.00-18.00 Uhr

Großes Familienfest

„Wir schlagen Brücken

Beteiligung von Gruppen und Initiativen aus allen vier Stadtteilen Lieth, Goldgrund, Kaukenberg, Springbach Höfe

Ort: Stadtteilpark Lieth

Veranstalter: Lieth-Forum

Mai

Do 5.5. 22 19.00 Uhr

Offener Treff der Kaukenberg-Gemeinschaft

Ort: Anlaufstelle Regenbogen

Sa 14.5.22 14.00-17.00

Spielefest für Groß und Klein

Parkplatz vor dem Regenbogen
Veranstalter: Kaukenberg-Gemeinschaft, Diakonie, ev. Kirche

Sa 29.5.22

TV1875 Sommerfest

Ort: Sportgelände Goldgrund



Sa 18.6.22 –19.6.22

BBQ Skate-Weltmeisterschaft

Street und Freestyle

Ort: Skateanlage Goldgrund

Veranstalter: Asphaltsurfer

Juni

Do 2.6. 22 18.30 Uhr

Live-Konzert

Duo-Klangvoll

Evergreens aus 50 Jahren

Ort: Parkplatz vor dem Netto

Veranstalter: Kaukenberg-Gemeinschaft

Di 14.6.22 18.00 Uhr

Stadtteilkonferenz

Ort: Nachbarschaftstreff im Lieth-Geschäftszentrum

Juli

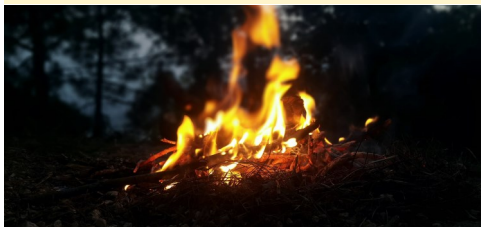


Bild: Pixabay

4.7.-8.7.22

Zeltlager für Kinder

6-10 Jahre

Veranstalter: Diakonie Anlaufstelle Regenbogen

Weitere Ferienprogramme der verschiedenen Gruppen standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Die Planungen laufen.

August

Do 4.8. 22 19.00 Uhr

Offener Treff der Kaukenberg-Gemeinschaft

Ort: Anlaufstelle Regenbogen

Fr 5.8.22 17.00-19.00

Orientierungslauf, Walk, Spaziergang

Treffpunkt Walkklang Bistro

Veranstalter: TV 1875

Kosten: 6,-€

Sa 27.8.22 10.00-13.00 Uhr

Kinderflohmarkt

Ort: Regenbogen/Parkplatz

Anmeldung bei info@kaukenberg.de

Veranstalter: Kaukenberg-Gemeinschaft

September

Do 1.9. 22 19.00 Uhr

Offener Treff der Kaukenberg-Gemeinschaft

Ort: Anlaufstelle Regenbogen

Di 13.9.22 18.00 Uhr

Stadtteilkonferenz

Ort: Nachbarschaftstreff im Lieth-Geschäftszentrum

Brezel-Mobil unterwegs auf den Springbach Höfen

Sobald die Temperaturen es erlauben, wird im Neubaugebiet Springbach Höfe immer donnerstags von 17-19 Uhr ein Brezel-Mobil unterwegs sein. Ein Verkaufsstand der ev. Kirche wird hergerichtet, um nach Feierabend bei einer Brezel gute Begegnungen zwischen den neuen Bewohnern dieses Stadtviertels und den Gruppen und Institutionen des Quartiers Paderborn Süd-Ost zu ermöglichen.

Neben den Brezeln gibt es Infos über die Aktivitäten der hier angesiedelten Gruppen und Vereine. Beteiligt sind die evangelischen Kirchengemeinde Lukas, die kath. Kirchengemeinde St. Hedwig, die Diakonie, der TV 1875 und die Stadt Paderborn mit der Koordinierungsstelle Flüchtlingsfragen.

Hilfen für Flüchtlinge

Der Krieg in der Ukraine hat uns mit Erschrecken gezeigt, dass es auch in Europa militärische Auseinandersetzungen gibt, die für unzählige Menschen viel Leid und sogar Tod bedeuten.

Der Angriff Russlands auf die Ukraine hat viele Frauen, Kinder und ältere Menschen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen. Auch in unseren Stadtteilen sind bereits einige von ihnen angekommen und haben vor allem Unterkunft bei Freunden und Bekannten gefunden. Aber auch andere Mitbürger haben sich spontan entschlossen, privaten Wohnraum für Schutzsuchende zur Verfügung zu stellen.



In das im Moment leerstehende Pfarrhaus von St. Hedwig werden ebenfalls in Kürze Schutzsuchende aus der Ukraine einziehen.

Weitere Hilfen sind im Aufbau.

Bild: Pixabay

Wer Hilfe bei der Unterstützung bereits im eigenen Haushalt aufgenommenen Flüchtlinge sucht oder wer Hilfen anbieten möchte, z.B. als Vermieter oder Dolmetscher, kann sich an folgende Stelle der Stadt Paderborn wenden:

Koordinierungsstelle für Flüchtlingsangelegenheiten

Stadt Paderborn: Am Hoppendamm 33, 33104

Tel. 05251 88-118992

E-Mail: fluechtlinge@paderborn.de

Zusätzlich können Sie auch über das Serviceportal der Stadt Paderborn Informationen zum Thema „Ukraine-Krise“ erhalten: <https://mein-digiport.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/443781/show>



*HochVier wird gefördert durch:
Stadt Paderborn
Koordinierungsstelle
für Quartiersarbeit*

